



CargoSoft GLA

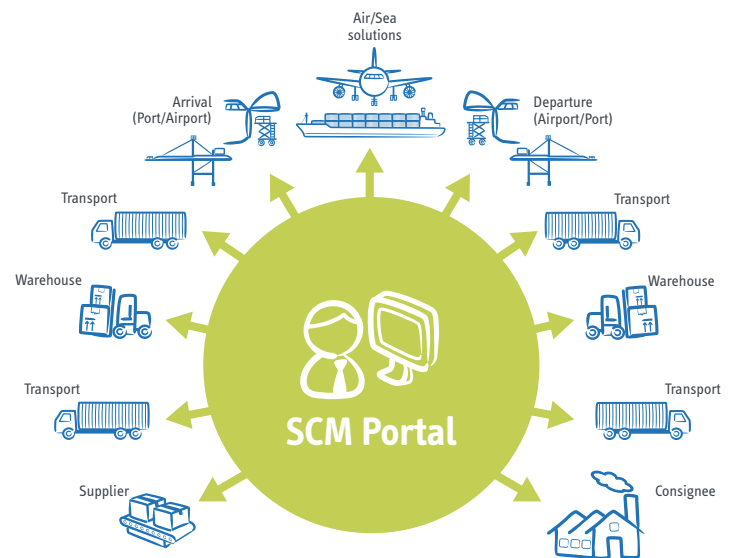
Supply Chain Management

Handel und Fertigungsindustrie lagern immer mehr logistische Prozesse an Spediteure aus. Gleichzeitig steigen die Ansprüche an die Flexibilität und die Transparenz entlang der gesamten Logistikkette.

Der steigende Wettbewerbsdruck und die Anforderungen der Kunden an eine durchgängig transparente Supply Chain erfordern ein erweitertes Service-Angebot. Die Spediteure mit durchgängigem Supply Chain Management-System können sich im Wettbewerb daher deutliche Vorteile sichern. Unsere SCM-Lösung CargoSoft GLA bereitet Logistikunternehmen optimal vor: Denn sie basiert auf einem integrierten, schlanken und flexiblen Konzept, bei dem die Prozesse unter Einbeziehung der Anforderungen aller an der Supply Chain beteiligten Parteien synchronisiert werden. Mit modernster Internettechnologie optimiert und integriert CargoSoft GLA die verschiedenen Transportprozesse und bestehende ERP-Systeme zu einer „collaborative supply chain platform“.

Über das Portal erfolgt der Zugriff auf alle Daten, die entlang der Transportkette entstehen.

Das gewährleistet eine medienbruchfreie und durchgängig transparente Prozessüberwachung für alle Beteiligten – von der Bestellung beim Hersteller oder Lieferanten bis zum Wareneingang beim Endabnehmer. Global Logistic Access (GLA) erhöht Ihre Chancen im Wettbewerb um Marktanteile somit erheblich.



Der Nutzen von CargoSoft SCM für Sie und Ihre Kunden:

- Order Monitoring & Shipment Tracking
- Event- und Exception-Handling
- Frühwarnsystem bei Abweichungen in der Supply Chain (proaktive Nachrichten)
- Reduzierte Kosten durch Prozessoptimierung und modernste Internettechnologie-Nutzung
- Reports wie Items Status, Transport Overview, Cost per Item ...
- Daten können per Mausklick in eine Excel- bzw. CSV-Datei übertragen werden
- Taskmanager zur Aufgabenüberwachung
- Beschleunigte Bearbeitungszeiten durch einen gemeinsamen Datenbestand
- Hohe Flexibilität durch skalierbare Techniken und Services
- Mehr Kundenzufriedenheit durch reibungslose Koordination und Zusammenarbeit aller Partner
- Kundenbindung durch hohe Systemintegration: Fremdsysteme werden einfach eingebunden

Das Supply Chain Management von CargoSoft besteht aus vier Modulen:

PO Management

Dieses Modul stellt größtmögliche Transparenz entlang der Bestellkette sicher. Eine Bestellung – eine Order mit Artikeln – kann auf mehrere Sendungen (Teillieferungen) aufgeteilt werden. Ausgehend vom Order-Datensatz ist somit eine Übersicht über alle zugehörigen Sendungen gegeben. Das gleiche Prinzip liegt bei der Betrachtung einer Sendung vor. So lässt sich jederzeit von einer Sendung auch auf mehrere Order und Artikel schließen.

Die Bestelldaten werden übernommen. Artikel- und Bestellpositionen können flexibel benannt und ein Artikelstamm kann hinterlegt werden.

Anhand definierter Milestones kann auf Orderebene bestimmt werden, welcher Arbeitsschritt erfolgen soll. Dabei wird in „Scheduled“, „Estimated“ und „Actual“ Milestones unterschieden. Scheduled-Werte bilden den Idealablauf ab. Estimated-Werte können im Laufe der Sendung verändert werden, Actual gibt den endgültigen Stand an.

Mit KPI Reports kann zwischen den Milestones die effektive Abarbeitung der Order überprüft werden.

Das SCM-System basiert auf Regeln. Die individuell einstellbaren Regeln geben zum Beispiel an, wann sich Ordersätze sperren – etwa weil zu wenig Ware geliefert wird.

Ein individueller Freigabeprozess ermöglicht eine direkte Abstimmung zwischen dem Besteller und den Lieferanten sowie den beteiligten Transportdienstleistern.

eShipment

Ähnlich wie bei der Buchung kann ein Agent eines Spediteurs online Sendungen erfassen. Die Daten stehen dem Spediteur und seinem Kunden früher zur Verfügung.

Events zu einer Sendung lassen sich vorberechnen und kontrollieren.

Sendungsdaten werden als Import-Sendung an das TMS übergeben. Alle Dokumente zum Transport können hochgeladen werden.

eBooking

Sowohl Export- als auch Import-Kunden können ihre Sendungen online buchen.

Das System erkennt die bereits verwendete Adresse und schlägt diese vor. Zusammen mit dem Hochladen von Dokumenten kann so die Sendungseinbuchung beschleunigt werden.

Die Doppelerfassung fällt weg. Der Kunde ersieht aus seiner Buchung den Fortgang von der Buchung zur Sendung und behält im Überblick, wie viele Buchungen er getätigt hat – wichtig, da Kunden nicht nur online, sondern auch noch „klassisch“ buchen.

Die zugeordnete Operation des Spediteurs wird vom System über eingehende Buchungen informiert und kann diese im TMS übernehmen.

eTracking

Alle Sendungen stellen sich in das Tracking ein. Das gesamte SCM ist TMS-neutral verwendbar.

Über frei einstellbare Alert-Regeln können definierte Beteiligte bei Bedarf proaktiv unterrichtet werden – zum Beispiel, wenn Events fehlen, Dokumente nicht vorhanden sind oder falls sich Ausnahme-Events (Discrepancies) ergeben.

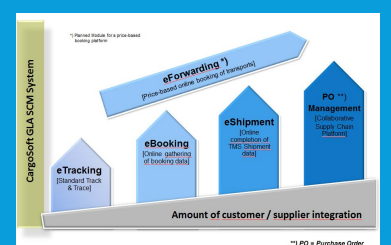
Im eTracking wird unterschieden zwischen Estimated- und Actual-Werten je Event. Dies ermöglicht eine Auswertung der Sendungs-laufzeit sowie jedes einzelnen Events.

Per Rechtevergabe können bei jeder Sendung verschiedene Beteiligte eingebunden werden. Ein Import-Spediteur kann somit mit einer gezielten Rechteeinschränkung Actual-Daten zu Import-Events erfassen. Die Datenqualität auf Sendungsebene erhöht sich.

Lücken in der Eventversorgung lassen sich gezielt monitoren.

Das modulare System

Die vier Module eShipment, eBooking, eTracking und PO Management bauen aufeinander auf. Die Basis ist eTracking – sie kann einzeln eingesetzt werden. Die Module eBooking und eShipment geben die Sendungsdaten vor und stehen automatisch im eTracking zur Verfügung. Die Prozesse im Modul PO Management starten weit vor der Sendungsbuchung und somit vor dem eTracking. Das Modul PO Management schließt daher alle anderen Module ein.



Interesse geweckt?

Sie möchten mehr erfahren? Gern informieren wir Sie ausführlich über das Leistungsspektrum unserer Lösungen – und über die Möglichkeiten, neue Kundenpotenziale zu erschließen und bestehende Kundenbeziehungen zu festigen.

CargoSoft GmbH

Buschhöhe 10 · 28357 Bremen
T +49 (0) 421 98 500-0
F +49 (0) 421 98 500-192
info@cargosoft.de · www.cargosoft.de